Veranstalter

Ökoprojekt MobilSpiel e.V.
Welserstr. 23, 81373 München
Tel. 089 7696025
oekoprojekt@mobilspiel.de

oekoprojekt_mobilspiel

Unser aktuelles Programm finden Sie unter: www.oekoprojekt-mobilspiel.de

Ökoprojekt MobilSpiel e.V.

Umweltbildung .Bayern

Ökoprojekt MobilSpiel e.V.

Anmeldung

Die Veranstaltung ist kostenfrei, Anmeldung bis 18.10.2021 per Telefon 089 7696025 oder E-Mail: oekoprojekt@mobilspiel.de

Das Netzwerk-Treffen findet auf der Videokonferenz-Plattform Zoom statt, angemeldete Teilnehmer*innen erhalten den Zoom-Link zeitnah vor der Veranstaltung.

Weitere Infos:
www.oekoprojekt-mobilspiel.de/netzwerk/netzwerk-umweltbildung/netzwerk-treffen-umweltbildung

Förderung

Mit freundlicher Unterstützung durch das Referat für Klima- und Umweltschutz der LH München.

mit freundlicher Unterstützung der
Landeshauptstadt München
Referat für Klima- und Umweltschutz

Ökoprojekt MobilSpiel e.V. ist Mitglied der Münchner Akteursplattform BNE, www.akteursplattform-bne.de.

akteurs plattform bne | Wir sind Münchner Akteur*innen für BNE & Globales Lernen mit Kindern, Jugendlichen und Multiplikator*innen.

47. Netzwerk-Treffen

Bildung für nachhaltige Entwicklung

Globales Lernen, BNE und Transformative Bildung – eine aktuelle Standortbestimmung

Donnerstag, 21.10.2021
von 17:00 bis 19:45 Uhr
digital auf Zoom

Fotos: Ökoprojekt MobilSpiel e.V., Nelly Alfandari
Gestaltung: www.grafik-studio-huber.de

Eine aktuelle Standortbestimmung

Globales Lernen, BNE und Transformative Bildung

Wie kann Bildung emanzipatorisch sein, Menschen in ihrer Gestaltungskompetenz bestärken und zum Handeln ermutigen angesichts zunehmender globaler Ungerechtigkeit, eines beschleunigten Klimawandels und extremer Ansichten? Wie politisch kann, soll, muss Bildung sein?

Wir wollen auf dem Netzwerk-Treffen den Grundlagen unserer Bildungsansätze nachgehen und unser Bildungsverständnis einmal aus einer anderen Perspektive betrachten: Der brasilianische Pädagoge Paulo Freire wäre heuer 100 Jahre alt geworden. Seine Ansätze geben auch heute noch Impulse für eine befreiende, von den Lebensrealitäten der Menschen ausgehende Bildung. Wir greifen den Bildungsansatz von Paulo Freire auf, beziehen ihn auf aktuelle Ansätze des Globalen Lernens und der BNE und fragen uns, wie wir Bildung gestalten können, die transformativ und befreiend wirkt. Am Beispiel des partizipativen Theaters mit Jugendlichen erkunden wir Möglichkeiten für emanzipatorische Bildungsarbeit.

Programm

17:00 Uhr	**Ankommen, Begrüßung und Einführung** **Interaktive Vorstellungsrunde** *Steffi Kreuzinger, Ökoprojekt MobilSpiel e.V.*
17:20 Uhr	**Wie kann Bildung transformativ wirken? Oder: Welche Bildung braucht es für die sozial-ökologische Transformation?** *Dr. Mandy Singer-Brodowski, Institut Futur, Freie Universität Berlin*
17:50 Uhr	**Praxisbeispiel: Unsichtbares Theater mit Jugendlichen – Projekt zusammen mit MIKADO** *Nelly Alfandari, Theaterschaffende und Promovendin zu Social Justice, Inklusion und kritische Pädagogik, London, Barcelona und München*
18:30 Uhr	**Pause und virtueller Austausch**
18:50 Uhr	**Perspektivenwechsel: Wie können wir unsere Ansätze der BNE und des Globalen Lernens weiterentwickeln?** *Austausch mit Raphael Thalhammer, Nord Süd Forum München e.V.*
19:30 Uhr	Infos aus Netzwerken der Bildung für nachhaltige Entwicklung und dem Globalen Lernen
19:45 Uhr	**Abschluss**

Ein BNE-Dossier mit der Dokumentation des Netzwerk-Treffens wird unter www.oekoprojekt-mobilspiel.de/netzwerk veröffentlicht.